Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

9.12.1863 (No. 337)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337. Mittwoch den 9. Dezember 1863.

Sammlung für Schleswig-Holstein.

Der unterzeichnete Ausschuß hat in seiner Sitzung am 4. und 7. d. M. beschlossen, daß nunmehr auch hier eine Sammlung zu Gunsten Schleswig-Holsteins eröffnet werden soll, und wendet sich zu diesem Zweck vertrauensvoll an die Bewohner unserer Stadt.

Wir müssen es im gegenwärtigen Augenblick Alle thatsächlich beweisen, daß wir zu Opfern für die Wahrung des Rechts und der Ehre Deutschlands gerne bereit sind, und daß Niemand zurückstehen will, wo es darauf ankömmt, einem unterdrückten Bruderstamme die hilfreiche Hand zu seiner Rettung von Unrecht und Gewaltthat zu bieten.

Wenn auch freiwillige Geldspenden nur mittelbar diesem nationalen Zwecke dienen, sie sollen wenigstens zur Förderung der gerechten Sache mithelfen, sie sollen die bedrängten Volksgenossen stärken und ermuthigen, sie sollen die Theilnahme ausdrücken, die jeder Einzelne für des Vaterlands Wohl und Ehre im Herzen trägt.

Indem wir darum diese Sammlung dem vielfach erprobten hochherzigen Sinne der Bewohner Karlsruhe's empfehlen, bitten wir die Gaben bei den unterzeichneten Mitgliedern des Ausschusses für Schleswig-Holstein abzuliefern und bemerken, daß darüber jeweils im Tagblatt Rechenschaft abgelegt werden wird.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1863.

Der Ausschuß für Schleswig-Holstein.

Baumgarten, Professor (Waldstraße Nr. 79); A. Bielefeld, Hofbuchhändler (Langestraße Nr. 135); Busch, Advocat (Academiestraße Nr. 14); O. v. Cornberg, Oberschützenmeister (Stephanienstraße Nr. 5); Dahmen, Rentier (Kreuzstraße Nr. 1b.); Dietz, Geh. Referendär (Sophienstraße Nr. 30); Doll, Oberkirchenraths-Assessor (Erbprinzenstraße Nr. 4); Conradin Haagel, Kaufmann (Langestraße Nr. 153); G. Holtzmann, Kaufmann (Langestraße Nr. 196); Herzer, Bürgermeister (Langestraße Nr. 133); Höll, Oberstiftungsrath (Erbprinzenstraße Nr. 12a.); G. Jost, Kaufmann (Kronenstraße Nr. 28); Kammerer, Tapetenfabrikant (Waldstraße Nr. 28); Ed. Koelle Banquier (Karl-Friedrichstraße Nr. 23); H. Küntzle, Zimmermeister (Spitalstraße Nr. 41); Dr. Kusel, Medizinalrath (Langestraße Nr. 137); H. Lang, Kaufmann (Langestraße Nr. 175a.); Malsch, Oberbürgermeister (Adlerstraße Nr. 19); Muth, Ministerialrath (Stephanienstraße Nr. 60); v. Reizenstein (Hirschstraße Nr. 21); Roos, Gemeinderath (Innerer Zirkel Nr. 35); C. Stempf, Kaufmann (Karlsstraße Nr. 9); Schmieder, Fabrikant (vor dem Ettlingerthor); Walli, Ministerialrath (Stephanienstraße Nr. 88); Ziegler, Apotheker (Langestraße Nr. 72).

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Zur Christbescherung der 331 Pfleglinge unserer Anstalt sind uns bereits an Liebesgaben zugekommen: von Frau Kriegskommissär Lembke Wittwe 12 Schiefertafeln und 1 Paquet Griffeln; Ungenannt 24 Paar wollene Kinderschuhe; Hrn. Kaufmann Willstädter 15 Halstüchlein; durch Frau v. Hardenberg von Frau v. Ozeroff aus Lissabon 10 fl. 30 kr.; Ungenannt durch Oberrechnungsrath Eberle 2 fl.

Indem wir für diese Gaben herzlich danken, verbinden wir zugleich damit die Bitte an alle Kinderfreunde, uns durch weitere Liebesgaben an Geld, Kleidungsstücken, Stoffen dazu, namentlich zu Hemdchen und dgl. in den Stand zu setzen, unsern Kindern auch in diesem Jahre wieder eine Weihnachtsfreude bereiten zu können. Dieselben werden in der Anstalt selbst, Erbprinzenstraße Nr. 10, und von den Unterzeichneten mit herzlichem Danke entgegengenommen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1863.

Das Comite.

Freifrau A. v. Hardenberg, Wittwe.
Frau Oberrechnungsrath Kerler, Wittwe.
Freifrau Sophie v. Rüdt, Wittwe.
Frau Kriegskommissär Lembke, Wittwe.
Frau Messerschmied Gimpel.
Frau Metzger Gartner, Wittwe.

Zimmermann, Stadtpfarrer.
Gaß, Geistlicher Rath.
Gratz, Hofrath.
Mühlhäuser, Oberkirchenrath.
Barthold, Gemeinderath.
Eberle, Oberrechnungsrath.

Bitte.

Der Verwaltungsrath der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung wünscht auch in diesem Jahre wieder durch Liebesgaben in Stand gesetzt zu werden, den ärmeren Bewohnern des Hauses

auf bevorstehendes Christfest durch Darreichung von warmen Kleidungsstücken eine Christfreude bereiten zu können.

Die Mitglieder des Verwaltungsrathes:

Die Herren: Barbiche, Archivrath. Drechsler, Partikulier. Gaß, Geistlicher Rath. Goldschmidt, Archivar. Kusel, Medizinalrath. Malsch, Oberbürgermeister. Muth, Ministerialrath. Nägele, Partikulier. Rupp, Gemeinderath. Scherer, Gemeinderath. Volz, Medizinalrath,

nehmen mit mir und meinen Herren Amtsbrüdern freundliche Gaben dankbar in Empfang.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1863. **Th. Roth**, Stadtpfarrer.

Aufforderung.

Nr. 20,640. Einer dahier wegen Diebstahls in Untersuchung stehenden Person wurden zwei neue Frauenhemden, mit C. S. gezeichnet, drei weiße Vorhangquasten und eine Chemisette abgenommen. Die Eigenthümer dieser muthmaßlich gestohlenen Sachen wollen sich baldigst diesseits melden.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1863.
Großh. Stadtamtsgericht.
v. Blittersdorff.

Bekanntmachung.

Die Lieferung nachstehender Gegenstände soll im Soumissionswege vergeben werden:

24 Sattelgurten,
12 Stallgurten,
24 Paar Bügelriemen,
12 graue Filzdecken,
12 Kappzäume mit Kopfgestell,
12 Stallhalftern,
12 Scheulederkopfgestelle,
12 Maulkörbe,
48 Trensenzügel,
12 Beschälpeitschen,
6 Kopfsäcke,
12 ganze Spannzeuge,
12 Schweifseile,
12 Anführseile,
100 Aufheftlinge,
50 Halfterketten.

Die verschiedenen Muster können täglich bei unterzeichneter Stelle eingesehen werden.

Die hiezu lusttragenden Meister haben ihre deßfallsigen Angebote bis längstens 17. d. M. hierher einzureichen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1863.
Großh. Landstallmeisteramt.
v. Röder.
vdt. Hauger, Bereiter.

Goldwaaren-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß des verlebten Kaufmanns C. A. Braunwarth von hier werden in dessen Behausung, Langestraße Nr. 26, nachbenannte Goldwaaren gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar:

Freitag den 11. Dezember d. J.,
Vormittags 9 Uhr anfangend,

62 goldene Brochen und Boutons,
34 goldene Bracelets,
9 Paar goldene Boutons,
6 goldene Brochen,
163 goldene Ringe.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1863.
Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard.

Holzversteigerung.

Freitag den 11. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird bei dem früheren Munitions-Laboratorium verschiedenes Holzwerk gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1863.
Großh. Kasernverwaltung.
Seubert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsstraße Nr. 13 a ist der untere Stock von 2 Zimmern, Alkof, Küche, Mansarde nebst Zugehör sogleich oder auf den 23. Januar zu vermiethen.

Langestraße Nr. 203 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkof, 2 Mansarden, Speicherkammer, 2 Kellern und sonstigen Zugehörden, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

Zimmer zu vermiethen.

Zu vermiethen: zwei schöne Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 15. Dezember: Kronenstraße Nr. 44.

Ein freundliches möblirtes und heizbares Zimmer, gegen die Straße, ist auf den 1. Januar zu vermiethen. Näheres Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock.

Hirschstraße Nr. 7 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer vornenheraus sogleich oder später zu vermiethen. Auskunft im Hof.

Zähringerstraße Nr. 3, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. Januar 1864 zu vermiethen.

In der Zähringerstraße Nr. 112, nächst dem Ständehaus, sind zwei ineinandergehende, freundliche, möblirte Zimmer vom 1. Januar an an einen anständigen Herrn zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im dritten Stock.

Pferdestall zu vermiethen.

Ein an der Kriegsstraße gelegener, neuerbauter Pferdestall für 3 Pferde nebst Heuspeicher, Chaisenremise und Kutscherzimmer ist zu vermiethen. Näheres Stephanienstraße Nr. 80.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Wohnungsgesuche.

Ein lediger Herr sucht zum 1. Januar eine Wohnung von **zwei Zimmern** ebener Erde oder im zweiten Stock mit oder ohne Möbel. Anerbietungen mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Z. G. erbeten.

Eine kinderlose Familie sucht eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, entweder sogleich oder auf den 23. Januar beziehbar zu miethen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergesuch.

Man sucht ein möblirtes Zimmer für einen jungen Mann in Mitte der Stadt. Näheres Zähringerstraße Nr. 96 im Laden.

Kellergesuch.

Ein geräumiger Keller in einer Haupt- oder Nebenstraße wird zu miethen gesucht. Näheres Zähringerstraße Nr. 42.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Zimmermädchen, das hübsch bügeln und nähen kann, die Besorgung der Zimmer versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Weihnachten eine Stelle: Karlsstraße Nr. 9 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein solides Mädchen, welches kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine dauernde Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 121.

[Dienstantrag.] Ein reinliches Mädchen, das kochen, waschen und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Das Nähere ist zu erfragen Stephanienstraße Nr. 80.

[Dienstantrag.] Es wird auf nächstes Ziel ein gewandtes Mädchen, das serviren kann, in einen hiesigen Gasthof gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, spinnen und stricken kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 37 im Hintergebäude.

[Dienstantrag.] Ein sittsames Mädchen, welches schön nähen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 94 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches mit allen häuslichen Arbeiten vertraut ist, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres zu erfahren Langestraße Nr. 191 im Laden.

[Dienstantrag.] Ein durchaus braves und reinliches Mädchen, welches sehr gut kochen und tüchtig putzen kann, findet zu Weihnachten eine gute Stelle: Hirschstraße Nr. 32 im zweiten Stock. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Morgens früh oder Abends nach 6 Uhr.

[Dienstantrag.] Auf Weihnachten wird zur Abwartung eines Kindes ein Mädchen gesucht, welches zugleich waschen, bügeln und nähen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Kleidermachen, schön weißnähen und bügeln kann, auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie. Näheres zu erfragen vorderer Zirkel Nr. 3 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und ein gutes Zeugniß besitzt, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Kreuzstraße Nr. 3 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein junges, braves, williges Mädchen, welches schön nähen und bügeln erlernt hat, wünscht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen oder auch in einer kleinen Haushaltung zu erhalten. Auf Verlangen könnte dasselbe auch sogleich eintreten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches das Kleidermachen, Putzmachen, Frisiren und Bügeln erlernt hat, auch waschen und putzen kann, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Näheres Ritterstraße Nr. 6 im Hinterhaus.

Kapital auszuleihen.

2—3000 fl. liegen im Ganzen oder in schicklichen Theilen Kronenstraße Nr. 13 zum sofortigen Ausleihen parat.

Kapitalgesuch.

Gegen **doppelte** Versicherung wird ein Kapital von **1200 fl.** aufzunehmen gesucht und ertheilt nähere Auskunft das

öffentliche Geschäftsbureau von
K. Schmitt, Langestraße Nr. 147.

Stelleantrag.

Bei einer hiesigen Herrschaft wird sogleich eine gesunde **Schenkamme** gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird eine Köchin in eine Restauration sogleich oder auf's nächste Ziel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

☞ Für Schneider.

Mehrere tüchtige Arbeiter von hier und auswärts finden dauernde Beschäftigung bei

A. Herzmann, Marchand-Tailleur,
Langestraße Nr. 155.

Stellegesuch.

Ein junger Kaufmann, 23 Jahre alt, militärfrei, welcher seit 8 Jahren ununterbrochen in den grössten hiesigen Geschäften thätig ist, und welchem über seine Fähigkeiten etc. gute Zeugnisse zur Verfügung stehen, sucht eine anderweitige Stelle. Gefällige Anfragen wollen mit C. H. Nr. 47 versehen an das Contor d. Bl. gesandt werden.

Verloren.

Verloren wurde Montag Nachmittag ein kleiner **Fingerring** mit kleinem Steinchen. Der redliche Finder wolle solchen gegen Belohnung Waldstraße Nr. 53 abgeben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Verloren.

Vor etwa 8 Tagen hat ein kleiner Knabe auf einem der Pfosten am Brunnen des obern Marktplatzes ein **Buch**, betitelt: „Ein Staatsgeheimniß, dritter Band, von Lewin Schücking", liegen lassen. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen eine Belohnung Sophienstraße Nr. 33 parterre abzugeben.

Von der Stephanienstraße bis zur Erbprinzenstraße wurde gestern Nachmittag ein **Iltispelzkragen** mit rothem Futter verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Stephanienstraße Nr. 80 gegen Belohnung abzugeben.

Es wurde eine goldene **Nadel** mit grünem Smaragdstein verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe vorderer Zirkel Nr. 8 im dritten Stock abzugeben und der Werth derselben wird als Belohnung gegeben. Ebendaselbst wurde auch eine **Gartenlaube**, Nr. 46 und 48, gefunden.

Verkaufsanzeigen.

Es ist ein halber Morgen **Garten** im dritten Gewann in der vierten Allee aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Rüppurrerstraße Nr. 8.

Eine noch fast neue **Zither** ist wegen Abreise sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen Querstraße Nr. 33 im zweiten Stock.

Ein schöner **Damenmantel** neuester Façon ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

Es ist ein noch ganz neuer **Herrenpelzmantel** (Skunks) zu verkaufen. Näheres Langestraße Nr. 139 im Seitengebäude.

Durlach.

Bei Küfermeister **Rothfuß** in Durlach ist sehr guter **Arbeiterwein** die Maas zu 8 kr. zu haben.

Kaufgesuche.

Es wird sogleich ein **Radhund** (Weibchen) zu kaufen gesucht. Näheres Langestraße Nr. 55.

Alle Sorten altes **Papier** zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen wird zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anzeige.

Adlerstraße Nr. 16 werden **getragene Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.

Benjamin Kahn.

Anzeige.

Der Unterzeichnete kommt wöchentlich zweimal hierher und kauft fortwährend gebrauchte Gegenstände, als: Kleider, Betten, Möbel, Waffen, einfache und Doppelflinten, Pistolen, Weißzeug, Papier zum Einstampfen und sonst zu anderm Gebrauch, und überhaupt alle in dieses Geschäft einschlagende Artikel und bezahlt die höchsten Preise.

Adressen beliebe man Adlerstraße Nr. 33 abzugeben.

Mayer Löwenstein
aus Bruchsal.

☞ Vom kommenden Neujahr 1864 an sind in einer Parterre-Loge, ungerade Tour, zwei halbe Plätze oder auch ein ganzer Platz zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, kleine Herrenstraße Nr. 17.

Privat-Bekanntmachungen.

Karl Däschner

empfiehlt

Fruits confits assortis

in eleganten Schachteln und einzeln, als:

Abricots, Cerises, Chinois, Pâtes de coing,

Compote,

als:

Pfirsiche, Abricots, Mirabellen, Reineclauden, Birnen, Kirschen 2c.,

Raisins de Malaga en Papillottes, Raisains de Malaga: Imperial, Royaux, sur choix et choix,

Dattes muscades, Prunes imperiales, Prunes de Tour, Prunes Brignolles doubles fleuris, Prunes pistolles, Poires et Pommes tapées. Tafel-, Marseiller- und Kranzfeigen, Sultanini, Rosinen u. Corinthen,

neues **Citronat** und **Orangeat,**

neue auserlesene schöne **Mandeln, Tafelmandeln, Para- und Haselnüsse,**

getrocknete **Heidelbeere, Kirschen** und **Zwetschgen,**

Granat-Aepfel,

Ananas, Orangen und **Citronen.**

Wertheimer

Leber- und Griebenwürste à 4 kr. per Stück, Grieben- und Leberschwartenmagen, Frankfurter feinste Leber- und Blutwürste, Göttinger und Braunschweiger Salami-Würste, täglich gekochter westph. Schinken, sowie auch roh, im Ausschnitt und Engros, Hamburger Rauchfleisch, ger. Rheinlachs 2c. sind eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Aechte Basler Leckerli,

die erste Sendung, habe ich heute verzollt und sind dem Verkauf ausgesetzt.

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Frische grüne Spanische Trauben

empfiehlt

C. Däschner.

Frische Schellfische

sind so eben eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Chocolat Mexicain
in eleganter Packung,
Praliné
von **Masson,**
Chocolade
Compagnie Colonial
in **Paris**
empfiehlt
C. Däschner.

Karl Friedrich Rupp,
Eck der Sophien- und Waldstraße,
empfiehlt: fein gestoßenen **Zucker, Mandeln, Rosinen, Corinthen, Citronat** u. **Orangeat** in neuer und frischer Waare, alle Sorten **Gewürze, Citronen** und feinstes Kunstmehl.

Zu feinem Backwerk
empfehle ich in bester Waare:
feines Blummehl, Puder, gestoßenen Zucker in reiner Waare, Citronat, Orangeat, schöne Mandeln, Citronen, Rosinen, Corinthen, Vanille, rein gestoßene Gewürze ꝛc.
Theodor Bauer,
Zähringerstraße Nr. 78.

Span.
Granat-Aepfel,
Ananas, Orangen u. Citronen
empfiehlt
C. Däschner.

Ich empfehle in bester Waare:
feinstes Kunstmehl, rein gestoßenen Zucker, neuen Citronat und Orangeat, erlesene Mandeln, saftige Citronen, Honig, holl. Syrup, Rosinen, Corinthen, crystall. Vanille, Puder, reine selbst gestoßene Gewürze ꝛc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

C. Heidenreich,
alte Herrenstraße Nr. 7,
empfiehlt hiermit eine große Auswahl von Bronze-Gegenständen, Neusilberwaaren, Eß-, Thee- und Vorleglöffel, schön armirte Wandarme für Kerzen, Erdöllampen ꝛc. zu den Fabrikpreisen.

Gaseinrichtungen werden zu den billigsten Preisen angefertigt und liegt ein großer Vorrath von Lampen und Lüstres zur Auswahl bereit.

Straßburger
Gänseleber-Terrinen
in jeder Größe
von **Henry**
empfiehlt
C. Däschner.

Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehlen eine reiche Auswahl von
40 Sorten
Damentäschchen mit Gürtel
von 1 fl. 12 kr. bis 7 fl. das Stück,
Damengürtel von 15 kr. an,
Gürtel mit Uhrtäschchen
Chr. Weise & Comp.

Weinkelche,
Wassergläser, } glatt und geschliffen,
Caraffen,
Tisch-Service ꝛc. ꝛc.
in Crystall und Glas in sehr verschiedenen Formen bei
Chr. Koebig.

Springerlein-Formen
mit hübschen Zeichnungen und fein gestochen werden billig verkauft bei
Karl Friedrich Rupp,
Eck der Sophien- und Waldstraße.

Winter-Handschuhe
für Herren, Damen und Kinder bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Filz-Hüte
für **Damen** und **Mädchen,**
neueste Form, billigst
bei **H. Oreans.**

Thee,
ächt chinesischer, in den bekannten feinen Sorten bei
Moritz Kahn,
Adlerstraße,
neben dem Gasthaus zur Stadt Straßburg.

Weiße Waaren.

Das **Neueste** und **Gangbarste** in Aermeln, Garnituren, Aermelstulpen, Kragen, gestickten Linon- und Batist-Taschentüchern, Ball-Kleiderstoffen, Blousen etc. bei

C. Th. Bohn.

Pariser Hosenträger u. Strumpfband

in großer Auswahl bei

F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Glacé- und Winterhandschuhe

billigst bei

Ferd. Strauß,
Kronenstraße Nr. 26.

Winter-Handschuhe,

eine Parthie für Herren, Damen und Kinder, sind eingetroffen bei

Louis Soder, Posamentier,
Herrenstraße Nr. 8.

Cachenez

empfiehlt in bester Auswahl

Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. H. Korn.

Gestickte Batisttücher

sind mir von einem renommirten Haus in **Nancy** in Prachtauswahl zum Verkauf **zu Fabrikpreisen** zugekommen.

N. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Kernseife,

Talglichter, Stearinlichter in ausgezeichneter Qualität und billiger als bisher,
venetianische Seife für Handschuhwäscherei, das Pfund 27 kr.,
Harzseife, das Pfund 15 kr.,
wird verkauft:

alte Kronenstraße Nr. 15.

Pariser Pendulen.

Soeben ist eine große Parthie Pariser Pendulen eingetroffen, welche sich wegen ihrer außerordentlichen Billigkeit und Güte zu Festgeschenken sehr gut eignen, zu deren Ansicht freundlichst einladet

Th. Riechers, Hof-Uhrmacher,
Waldstraße Nr. 18.

G. Holtzmann,
Papier-, Schreib-, Zeichnen- und Kunst-Materialien-Handlung,
Langestrasse Nr. 96,
nächst dem Erbprinzen.

Basler Leckerli, Brettener Honiglebkuchen und vorzügliche Springerlein empfiehlt

Wilh. Becker, Conditor,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein reich assortirtes Lager:

Schwarzer Lyoner Seidensammte und schwarzer Seidenzeuge,

sowie der neuesten französischen

Winter-Bukskins, Paletot- und Westenstoffe,
schwarzer Tuche und Bukskins,
Long- u. Reise-Châles, Foulards,
leinener Taschentücher und Slips

zu den billigsten Preisen.

Mayer Seeligmann,
Ritterstraße Nr. 14, neben dem Erbprinzen.

Frische

Cabeliau und Schellfische,

Bückinge zum Braten und Rohessen empfiehlt

C. Däschner.

Engl. und franz.

Parfümerien

empfiehlt

Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

Frischgeschossenes Dammwildpret

wird heute à 16, 14, 10 kr. per Pfund verkauft bei

Rich. Haas, Hofwildpretpächter.

Die Weihnachts-Ausstellung

verschiedener **Kinderspielwaaren** hat begonnen, wozu ergebenst einladet

C. F. Simon,
11 Waldstraße 11.

NB. Die Preise sind so gestellt, daß die geehrten Abnehmer den Laden befriedigt verlassen werden.

☞ Die besten Döbereiner'schen **Platina-Zündmaschinen**, für deren Güte garantirt wird, **ewige Fidibus** und alle Sorten hübsche **Taschen-Feuerzeuge** sind in großer Auswahl angekommen und billigst zu haben bei

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Bijouterie dorée & doublée.

Brochen, Agraffen, Manschettenknöpfe, Kämme ꝛc. ꝛc. zu den billigsten Preisen bei

Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

L. Größer,

dem Museum gegenüber,

empfiehlt zu **Weihnachtsgeschenken** sein reichhaltiges Lager in Herren- und Knabenmützen, Halsbinden, Hosenträgern, Handschuhen, Knabengürteln, Damentaschen, Umhäng- und Schülertaschen und Ränzchen, Reisesäcken, Cigarren-Etuis und Portemonnaies mit und ohne Stickerei ꝛc zu den billigsten Preisen.

Pariser Glacé-Handschuhe

bei **F. Wolff & Sohn.**

Katholische Gebetbücher.

Ein neues reiches Assortiment von katholischen Gebetbüchern, in Leder mit Vergoldung von 21 kr. an pr. Stück bis zu den feinsten zu

Weihnachtsgeschenken

vorzüglich geeigneten Exemplaren empfiehlt

Louis Döring.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst

A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Handschuhfärberei.

Karl-Friedrichstraße Nr. 1, eine Treppe hoch, werden Handschuhe zum Färben in allen Farben angenommen.

Badische Geschäftskalender,

in Leinwand und Leder gebunden, mit Einnahme- und Ausgabetabellen, empfiehlt

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstraße Nr. 31.

Das Ausfallen der Haare

sofort zu verhindern, deren Wachsthum auf kahlen Stellen wieder auffallend zu befördern und die Haut von allen Unreinigkeiten zu befreien, gebrauche man

Pleimes' Köln. Kräuter-Essenz,

das wirksamste aller bisher bekannten Haarstärkungsmittel, per Flacon 10 Sgr.

Depot in Karlsruhe bei

Louis Seiller, Friseur,
Waldstraße Nr. 35.

Filzschuhe und Stiefel.

Soeben erhielt ich wieder eine frische Sendung Filzschuhe und Stiefel in allen Größen mit und ohne Ledersohlen, worunter auch besetzte mit Rahmenböden in ausgezeichneter Qualität, welche ihres billigen Preises wegen sehr zu empfehlen sind.

Wilhelm Riegel,
Langestraße Nr. 58.

Cravatten und Slips

vom Maison du Phénix (Hayem ainé) à Paris in größter Auswahl bei

Friedrich Spelter,
Eck der Langenstraße und Marktplatz.

Alle Breiten **Sammt-** und **Seidenbänder,** sowie fertige **Ruches, Blonden, Tüll, Crêpe, Tarlatane, Netze** und **Garnituren** empfiehlt

J. A. Ettlinger senior,
Herrenstraße Nr. 20 b.

Zwiebelkuchen

und warme Fleischpastetchen heute um 10 Uhr, sowie Obstkuchen, Käskuchen, Kugelhupf, Theekuchen und verschiedenes feines Backwerk und Dessert empfiehlt

F. Biebelheimer, Pastetenbäcker,
Langestraße Nr. 58.

Schifffahrts-Eröffnung.

Die Schifffahrt auf der sogenannten Schießwiese hat heute begonnen, und lade ich daher ein verehrungswürdiges Publikum zum zahlreichen Besuch hiermit ergebenst ein.

Wittwe **Widmann.**

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt auf kommende Weihnachten alle Arten Kupfer- und Gesundheits-Geschirre, Kasserole, Gelée-, Back- und Kugelhupfformen, Wasser- und Schwenkkübel, Schapfen und Leuchter, Löffel und Pfannen von Messig und Eisenblech, schöne Bügeleisen und kupferne Spielwaaren.

Bock, Kupferschmied,
Herrenstraße Nr. 3.

Isidor Schweizer,

Langestraße Nr. 137,
empfiehlt
Kleider- und Mantelstoffe, Victoria-Röcke, Moireens, Flanell, insbesondere eine große Parthie **Futterstoffe.**

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich hiermit ergebenst im **Kitten** aller Arten zerbrochener Gegenstände, als: **Metall-, Stein-, Steingut-, Erden-, Glas-, Porzellan-, Fayence-, Meerschaum-, Bernstein-, Knochen-, Horn-, Elfenbein-, Perlmutter-, Holz-** u. **Leder-Waaren.** Ebenso empfiehlt er sich auf dieses Spätjahr und kommenden Winter im **Ueberziehen** von neuen ledernen Schuhen und Stiefeln mit einem **dauerhaften,** dem Leder sehr **zuträglichen** u. **geschmeidigen Kitte,** wodurch das Schuhwerk bedeutend **dauerhafter** und **wasserdicht** wird. Ferner werden verdorbene, beschmutzte, rauchige oder sonst fleckige **Oelgemälde, Stahlstiche, Kupferstiche** und **Lithographien** gereinigt und wieder wie neu hergestellt, und sichere in allen Fällen schnelle und prompte Bedienung zu.

M. Maier, Durlacherthorstraße Nr. 65.

Miniaturnähmaschinen

für feine Arbeiten, das Stück zu 12 fl., empfiehlt
L. Spies, Herrenstraße Nr. 23.

Das
Tagblatt für Pforzheim
empfiehlt sich
zu
Inseraten aller Art
unter
Zusicherung billigster Berechnung.

Evangel. Stadt-Kirchenchor.

Heute Abend **halb 8 Uhr** Probe.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Gewerbe-Verein.

Mittwoch den 9. Dezember, Abends 8 Uhr, im Lokale der Gewerbschule (3. Stock des höhern Bürgerschul-Gebäudes) Beginn der Vorträge über **deutsche Geschichte** von 1813 bis 1815 mit genauer Beschreibung der Hauptschlachten des Befreiungskrieges, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Der Ausschuß.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 9. Dezember: Theater in Baden. **Die Favoritin.** Große Oper mit Tänzen in 4 Akten, von Donizetti.

Donnerstag den 10. Dez. IV. Quart. 134. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Im Vorzimmer Sr. Excellenz.** Lebensbild in einem Akt, von R. Hahn. Hierauf: **Der Geizige.** Lustspiel in 5 Akten von Moliere, nach Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung.

Notizen für Donnerstag 10. Dezember:

Karlsruhe, gr. Landstallmeisteramt: Pferdeversteigerung, Vorm. 10 Uhr, im Reithause der Landesgestüts-Anstalt.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg. 6^{15} Morg.,	11^{30} Vorm.,	5 Abendds.
	Mühlb. Thor	„ 6^{24} „	11^{39} „	5^{9} „

An Sonn- und Festtagen auch 2^{35} Nachm.

Maxau Abg. 7 Morgens, 12^{15} Mittags, 6 Abends.
An Sonn- und Festtagen auch 3^{30} Nachm.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

6. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	28″ —‴	West	hell
12 „ Mitt.	+ 1	28″ —‴	„	trüb
6 „ Abds.	+ 1	28″ —‴	Südwest	„
7. Dez				
6 U. Morg.	+ 1½	28″ 3‴	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 5½	28″ 3‴	West	umwölkt
6 „ Abds.	+ 1½	28″ 3‴	Südwest	hell

Getauft:

4. Dez. Hermann Alfred Ludwig, Vater Ludwig Beck, Lyceumslehrer.
6. „ Heinrich August Ernst, Vater Heinrich Soder, Metzgermeister.
6. „ Marie Luise Katharine, Vater Karl Klump, Schreinermeister.
6. „ Reinhold Heinrich, Vater Jakob Becker, Geheimer-Kabinetsdiener.
6. „ Marie Elisabethe Karoline, Vater Heinrich Fleig, Hausmeister.
6. „ Emil Johann Leopold Julius, Vater Johann Wanner, Bataillons-Büchsenmacher.
6. „ Elisabethe Johanna Franziska, Vater Friedrich Joseph Baumann, Hofexpeditor.

Gestorben:

8. Dez. Karl Streb, Buchbindermeister, ein Ehemann, alt 45 Jahre.

Mittheilungen
aus dem
Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 51 vom 7. Dezember 1863.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 4. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Dekan und Pfarrer Arnold in Altenheim das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Medaillenverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 16. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptzollamtsdiener Franz Rieger in Kehl und dem Postenführer Hölzle in Altbruck in Anerkennung ihrer langjährigen treuen Dienstleistungen die silberne Civilverdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 23. November d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem Kanzleidiener Andreas Babberger bei der Sanitätskommission in Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienstleistungen die silberne Civilverdienstmedaille zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 23. November d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem Bezirksförster Fischer in Lörrach die erledigte Bezirksforstei Freiburg zu übertragen; den Revisionsassistenten Karl Hähnlen bei der Steuerdirection zum Revisor bei dieser Stelle zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 16. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, nach der von der evangelischen Kirchengemeinde Karlsruhe aus den ihr bezeichneten Bewerbern getroffenen Wahl den Pfarrverweser Pfarrer Emil Frommel zum Stadtpfarrer der vierten und den Pfarrverweser Emil Zittel zum Stadtpfarrer der fünften Pfarrstelle in Karlsruhe zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschließung aus Großherzoglichem Staatsministerium vom 26. Juni d. J. aus der Zahl der von dem Herrn Erzbischof der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber den Pfarrer Joseph Hartmann von Neckargerach für die katholische Pfarrei Friesenheim, Dekanats Lahr, gnädigst zu designiren geruht, und hat derselbe am 28. September d. J. die kirchliche Einsetzung erhalten.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Ertheilung des landesherrlichen Exequatur an Luiz Peixoto de Lacerda Werneck zum Kaiserlich Brasilianischen Generalconsul für das Großherzogthum Baden betreffend.

Die Zulassung auswärtiger Feuerversicherungsgesellschaften zum Geschäftsbetrieb im Großherzogthum betreffend.

Die Ertheilung der Licenz als Apotheker an Arwed Klauprecht von Karlsruhe betreffend.

Die Wessenberg-Stiftung in Konstanz betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständeversammlung freiwillig ausgetretenen Abgeordneten Hoffmeister betreffend.

Die Vornahme einer Ersatzwahl für den aus der zweiten Kammer der Ständeversammlung freiwillig ausgetretenen Abgeordneten Sieb betreffend.

Die Prüfung der Ingenieurkandidaten betreffend.

Die Ingenieurkandidaten Wilhelm Forschner von Weinheim, Otto Ammon von Karlsruhe, Adolph Wasmer von Karlsruhe, Karl Ackenheil von Baden, Otto Hof von Tauberbischofsheim, Wilhelm Lubberger von Karlsruhe, Philipp Kirn von Mannheim, Julius Schweinfurth von Sinsheim, August Baumberger von Karlsruhe, Otto Hörth von Bühl, Karl Kusel von Rastatt, Wilhelm Hormuth von Heidelberg und Karl Nauß von Mönchzell sind nach ordnungsmäßig bestandener Prüfung unter die Zahl der Ingenieurpraktikanten aufgenommen worden.

Karlsruhe, den 24. November 1863.

Großherzogliches Handelsministerium.

Roggenbach. vdt. Hauser.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten an die Fabrikanten Schäffer u Budenberg von Buckau bei Magdeburg für den von ihnen erfundenen Brems-Apparat für Eisenbahnbahnfahrzeuge betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten an die Fabrikanten Schäfer und Budenberg in Buckau bei Magdeburg für die von ihnen erfundene Vorrichtung zur Verwendung im Betriebe befindlicher Lokomotive als Dampfspritz- und Dampfwasserbeförderungsmaschinen betreffend.

Das Ergebniß der im Oktober d. J. stattgehabten Prüfung der Kameralkandidaten betreffend.

Von neunzehn Kameralkandidaten, welche sich im Oktober d. J. der Staatsprüfung unterzogen haben, sind nachstehende zwölf unter die Zahl der Kameralpraktikanten aufgenommen worden: Karl Pecher von Meersburg, Karl Molitor von Karlsruhe, Hugo Walzenbach von Dörlesberg, Friedrich Forster von Bodmann, Adolph Becherer von Büßlingen, Johann End von Rammersweier, Jos. Weiß von Windschläg, Oskar Lotter von Neckarbischofsheim, Johann Zeller von Neckarbischofsheim, Karl Siebert von Sinzheim, Wilhelm Wirthle von Thiengen und Karl Ganter von Hüfingen.

Karlsruhe, den 21. November 1863.

Großherzogliches Ministerium der Finanzen.

Vogelmann. vdt. Glock.

Die Verleihung der Prokuratur bei dem Großherzoglichen Oberkriegsgericht betreffend.

Diensterledigungen.

Die Amts- und Amtsgerichtsarztstelle in Ueberlingen, die Bezirksforstei Lörrach und an dem Lyceum in Rastatt eine Lehrstelle für einen wissenschaftlich gebildeten Lehrer.

Todesfälle.

Gestorben sind:

Am 5. Oktober d. J. der pensionirte Hauptamtscontroleur Müller in Lahr; am 8. Oktober der pensionirte Finanzrath Molter in Karlsruhe; am 11. November der großh. Amtsarzt, Medicinalrath Dr. Dilger in Ueberlingen; am 14. November der Hauptmann vom Armeecorps Bogen in Freiburg.

Langestraße 155. Die größte Auswahl in fertigen **Langestraße 155.**

Herren- und Knaben-Anzügen,
Schlafröcken und Juppen

bietet mein in den geringsten wie feinsten Gegenständen assortirtes Lager, und halte solches für die bevorstehenden Weihnachten bestens empfohlen.

Winter-Paletots, Röcke und Havelocks von 14 fl. bis 40 fl.

A. Herzmann, Marchand-Tailleur,
Langestraße Nr. 155, gegenüber dem Erbprinzen.

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrikant,

empfiehlt sein reichhaltiges

Gold- und Silberwaaren-Lager.

Derselbe verfertigt jede Bestellung in **Juwelier-, Gold-, Silber-** und **Gravierarbeiten,** sowie **massiv goldene Ringe, Aluminium-Gegenstände, Vergoldung, Versilberung** ꝛc., sichert die schönsten und modernsten Formen und schnellste Ausführung gefälliger Aufträge zu.

Seine **festen Preise** sind, wie bekannt, äußerst billig gestellt, so daß die Qualität und Schönheit der Waaren diese eben so sehr empfehlen, als die Billigkeit der gestellten Preise.

Weihnachts-Ausstellung.

Friedrich Wirth,
Nachfolger von C. H. Korn,
Langestraße Nr. 134,
empfiehlt zu bevorstehender Festzeit
seine reiche Auswahl
von
Gegenständen zu praktischem Gebrauch,
sowie von
Luxusartikeln.

Schöne Auswahl von Lederwaaren:
Portemonnaies,
Gürtel mit Täschchen, Damentäschchen,
Necessaires,
gestickte Geldtäschchen.

Angefangene und fertige Stickereien
für Pantoffeln.

Weiße Waaren:
Chemisetten,
Kragen und Manschetten,
Aermel,
Negligéhauben,
Gestickte Taschentücher.

Putzgegenstände:
Netze,
Coiffuren,
seidene Cravatten
mit
Manschetten,
seidene Umknüpftücher,
seidene Schürzen
einfach
bis zur reichsten Verzierung.
Handschuhe
Glacé
und in Winterstoffen.
Schleier.

Winter-Artikel:
Pelerines,
wollene und seidene
Fanchons,
Kapuzen,
Aermel und Stulpen,
Colliers
in
Wolle und Seide.

Für Kinder:
Wollene Kleidchen,
Burnus,
Hauben für Mädchen,
Knabenmützen,
Gamaschen.

Cachenez
für Herren.

Geschwister Heilig,

Eck der Akademie- und Karlsstraße,

empfehlen ihre große Auswahl angefangener **Stickereien** aller Art, in den neuesten Zeichnungen auf Tuch und Stramin, ebenso auf Stoff aufgezeichnete **Muster** für alle möglichen Stickereien, Seide, alle Arten Wolle, Perlen, Litzen, überhaupt alles zur Platt- und Kreuzstichstickerei Erforderliche in den gewähltesten Farben ꝛc. zu den billigsten Preisen.

Friedrich Wolff & Sohn,

Großherzogliche Hoflieferanten,

empfehlen ihr vollständig assortirtes

Parfümerie-Waaren-Lager

zum Engros- und Detail-Verkaufe,

bestehend aus Artikeln der **renommirtesten** Fabriken als:

Société hygiénique	in Paris.	**J. & E. Atkinson**	in London.
Houbigant Chardin	„ „	**Eugène Rimmel**	„ „
L. T. Piver	„ „	**R. Hendrie**	„ „
Violet	„ „	**Bayley & Comp.**	„ „
Guerlain	„ „	**Rowland & Son**	„ „
Mignot	„ „	**Chalmin**	„ Rouen.
Lubin	„ „	**J. Vincent Bully**	in Paris.
Gellé frères etc.	„ „	**Planchais**	„ „

Specialitäten der berühmtesten Pariser Zahnärzte und Chemiker.

Unsere **directe Verbindung** mit obigen Firmen setzt uns in Stande, alle Artikel **unter Garantie der Aechtheit** verkaufen zu können, während unser **großer Umsatz** dem Käufer bei mäßigen Preisen stets **frische Waare** zusichert.

Wir erlauben uns zugleich unsere **eigenen Erzeugnisse,** die im Jahre 1861 mit der **Preismedaille** gekrönt und sich durch ihre **Güte** bereits in **ganz Deutschland** Eingang verschafft haben, der **hiesigen geehrten Einwohnerschaft** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Unser Lager ist zugleich mit den neuesten Erscheinungen im Gebiete des **Toilette-, Luxus- und Galanteriewaarenfaches** ausgestattet und laden wir zur gefälligen Ansicht freundlichst ein.

Friedrich Wolff & Sohn.

Rein leinene Taschentücher

von **bester Qualität** habe ich in den verschiedensten **Sorten und Größen** erhalten, welche ich zum **Fabrikpreise** verkaufe.

R. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Ch. Kiefer, Uhrmacher in Mühlburg,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken eine große Auswahl von goldenen Anker- und Damen-Uhren, silbernen Anker-, Cylinder- und Spindel-Uhren, Pendulen, Reise-, Wecker- und Schwarzwälder-Uhren in großer Auswahl, kleine neusilberne Taschenuhren mit versilbertem Gehäus per Stück 5 fl.; für sämmtliche Uhren wird Garantie geleistet, und Reparaturen jeder Art werden auf das Pünktlichste und Billigste besorgt.

Bestellungen und Commissionen können bei Herrn Arleth, Großh. Hoflieferant, sowie bei Herrn Höck am Mühlburgerthor gemacht werden.

Leinene und baumwollene
Krägen
und
Manschetten.

Farbige

Cravatten
aller
Arten.

Flanell-Hemden

in den neuesten Dessins empfiehlt in grosser Auswahl

Wilh. Himmelheber,
Leinewaaren-Lager und Wäschefabriaktion.

Oefen
zur Steinkohlenheizung,
Mantelöfen
in eleganter Ausführung,
geschliffene und polirte
Oefen,
Cheminée.

Sprungherde,
Sparherde,
transportabel, zum Gebrauch fertig,
zur
Steinkohlen- & Holzfeuerung.

Dampfkochtöpfe
in
Kupfer,
verzinntem Eisenblech,
Gußeisen,
mit und ohne
Emaille.

Steinkohlenbehälter,
ordinär und extrafein mit Deckel, broncirt und vergoldet,
ordinäre und extrafeine
Kohlenlöffel und Roststocher,
Kohleneimer

empfiehlt zu billigen Preisen und ladet zur gefälligen Ansicht höflichst ein

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburger Thor.

Jedermann, der noch in diesem Jahre

Fortuna auf eine solide Weise die Hand bieten will, kann schon **für wenige fl. 3. 30 kr. oder Thlr. 2.** ein **Original-Antheil-Loos** beziehen zu der in aller Kürze, am 23. Dezember d. J. stattfindenden, von hiesiger Regiernng errichteten und garantirten großen **Staatsgewinne-Verloosung.**

Die Einrichtung dieses Unternehmens, bei welchem über die Hälfte der Loose mit Gewinnen von **fl. 200,000, 100,000, 50,000, 30,000, 25,000, 20,000, 15,000, 12,000, 10,000** ꝛc. ꝛc. gezogen werden müssen, ist eine wirklich so vortheilhafte und die Aussicht auf Gewinn eine so große, wie sie nicht leicht geboten wird.

Durch Unterzeichneten werden gefällige Aufträge gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrags prompt ausgeführt und die amtlichen Gewinnlisten nach jedesmaliger Ziehung gratis versendet.

Es erwartet daher zahlreiche Aufträge

Isidor Bottenwieser in Frankfurt a. M.,
Comptoir: Fahrgasse 105.

Als sehr passende **Weihnachtsgeschenke** empfehle ich elegant garnirte

Terrarien

als besondere Neuheit. Wie bisher die Aquarien durch ihren decorativen Werth in Salons 2c. sehr beliebt waren, so werden jetzt die **Terrarien** als eine noch angenehmere Erscheinung begrüßt, indem schon deren Anschaffung gegenüber jener billiger und der Effekt, den sie durch ein aus den verschiedenartigsten Blattpflanzen gebildetes lebendes Bouquet gewähren, ungleich größer ist. Dabei bedürfen sie gar keiner Pflege und ist das Gedeihen der Pflanzen, weil sie von einer Glasglocke umgeben sind, von keinen äußeren Einwirkungen abhängig.

Zu gefälliger Ansicht lade ich ergebenst ein.

Karl Männing,
Karl-Friedrichstraße Nr. 30.

Hiermit erlaube ich mir zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst einzuladen, sie enthält reiche Auswahl aller Sorten

Leder-, Holz-, Bronze- und Cartonnage-Waaren,

Photographie-Albums, Bilder und Rahmen, Schulgegenstände, Gesang- und Gebetbücher, Damentäschchen, Lampenschirme 2c., unter Zusicherung billigster Preise.

C. Feigler, Hofbuchbinder.

J. Bauer & Schreck,

Goldarbeiter,

Karl-Friedrichstraße Nr. 1,

empfehlen hiermit höflichst ihr reich ausgestattetes Waarenlager, bestehend aus den neuesten und geschmackvollsten Artikeln.

Durch die Selbstfabrikation sind ihre Waaren der Billigkeit und Solidität wegen besonders zu empfehlen.

Friedrich Kiefer,

Schreiner in Mühlburg,

empfiehlt auf kommende Feiertage sein reich assortirtes Magazin in allen Sorten vorräthiger Möbeln, sowie gepolsterten Kanapee, Bettrosten, Matratzen, eine große Auswahl Spiegel in Gold- und braunen Rahmen zu äußerst billigen Preisen.

Auch werden alle Sorten alte Möbel gegen neue umgetauscht.

Die

Blumen-Handlung

von

L. Kühler,

Firma W. Miraux,

empfiehlt das Neueste in **Pariser Blumen, Ballguirlanden** und **Coiffures.**

Aeltere Guirlanden werden nach den **neuesten Pariser Modells** auf's Geschmackvollste und Billigste umgebunden.

NB. Um mein Lager von Pariser Modell-Hüten vollständig zu räumen, verkaufe ich solche unter dem Fabrikpreise.

Zu

nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfiehlt Unterzeichneter seine selbstgefertigten seidenen Alpacca-Herren- und Damen-Regenschirme in großer Auswahl, mit Fischbein, Wallosin, Rohr- und Stahlgestellen, sowie eine neue Art Regenschirme mit doppeltem Gestell (16theilig) zu billigst gestellten Preisen bestens. Sonnenschirme in jeder Art, auch Schirme für Kinder sind in hübscher Auswahl vorräthig.

L. Müller, Schirmfabrikant,
dem Museum gegenüber.

Für Weihnachtsgeschenke geeignet!

Der Unterzeichnete empfiehlt

Briefmarken

aller Länder und Welttheile

in sehr schönen Exemplaren und zu billigen Preisen.

Briefmarken-Verzeichnisse,

welche eine genaue Uebersicht aller bis jetzt erschienenen Briefmarken enthalten.

Briefmarken-Album,

7. Auflage.

in elegantem Einbande, von 1 fl. 12 kr. bis 4 fl. 48 kr.

Diese in diesem Jahr bereits zum **siebenten Mal** erschienene Ausgabe zeichnet sich besonders durch Vollständigkeit und genaue Angabe aller bis jetzt emittirten Marken aus und zeugt von der Trefflichkeit dieses Buches.

Max Drück.

Engels'sche Magenbonbons

gegen

Magensäure (sogenanntes Sodbrennen), **Magenbrennen, Magendrücken und Husten**

in Schachteln von 5 Silbergroschen bis Ein Thaler,

— **je nach Größe.** —

Diese Bonbons haben für obige Leiden den besten Erfolg und empfiehlt solche die

Alleinige Niederlage für **Karlsruhe** und **Umgegend**

Carl Mall,

Amalienstraße Nr. 53.

Teppiche, für Zimmer und Stiegen zu belegen,
Sopha- und **Bettvorlagen,**
Tischdecken und **wollene Bettdecken,**
sowie eine reiche Auswahl **Möbelstoffe** jeder Art zu sehr billigen Preisen bei

S. Dreyfus,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 9. Dezember:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Oelgemälde:

Allerseelen, von G. Cloß in Stuttgart.

Zeichnungen:

26 Kohlenzeichnungen mit historischer Staffage, von † Direktor Schirmer.

Kupferstiche:

24 Blatt nach Originalgemälden von David Teniers, geb. 1610 † 1690. — 40 Blatt Radierungen verschiedener Meister. — Le Tintoret au lit de mort de sa fille, nach Coignet, gest. von Martinet. — Un Portrait mal payé, nach Girardet, gest. von P. Girardet. — Moise exposé sur le Nil, nach De la Roche, gest. von Dupont. — Marie dans le désert, nach De la Roche, gest. von Martinet. — Pic de la Mirandole, nach De la Roche, gest. von Francois. — La Vierge à la vigne, nach De la Roche, gest. von Jesi. — Die preußischen Helden, von A. Menzel, in Holz geschnitten, von Kretzschmar, Fortsetzung. — 40 Bl. Holzschnitte von A. Dürer, geb. 1470 † 1528. (Fortsetzung.) — Ein Aquarelle, von A. Werner in Karlsruhe. — Porträt Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich, gest. von Ed. Wagner in Karlsruhe.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten", beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriediener zu haben

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 3 bis 4 Uhr Nachmittags

Vierte Vorlesung des Herrn Professors Eckardt im Foyer des Großh. Hoftheaters über „Weltgeschichte der Kunst." (Entwicklung der Künste in Aegypten nebst einer Beleuchtung der Hieroglyphen.) Anfang 7 Uhr.

Gewerbeverein: Beginn der Vorträge über deutsche Geschichte von 1813 bis 1815 im Lokale der Gewerbeschule. Abends 8 Uhr.

Theater in Baden:

„Die Favoritin", große Oper in 4 Akten, von Donizetti.

Donnerstag den 10.:

Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 10 – 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale: „Im Vorzimmer Sr. Excellenz", Lebensbild in einem Akt, von R. Hahn. Hierauf: „Der Geizige", Lustspiel in 5 Akten, von Molière. Nach Dingelstedt's Bearbeitung und Uebersetzung.

Freitag den 11.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Die Braut von Messina", Tragödie mit Chören in 3 Akten, von Schiller.

Sonntag den 13.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Die Favoritin", große Oper in 3 Akten, von Donizetti.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfen des Großh. botanischen Gartens einholen.

Karlsruher Kunstverein.

Immerwährende Ausstellung, vorläufig noch in Nr. 19 der Amalienstraße.

Geöffnet täglich von 11 bis 1 Uhr.

Ausgestellt, außer den bereits angekündigten Oelgemälden, die zu den Verloosungen angekauften Kunstwerke.

Die Vaterländische
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
in Elberfeld

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren, Fabrikeinrichtungen, Erntevorräthe**, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünftel.**

Versicherungen werden von dem Unterzeichneten Agenten jeder Zeit prompt vermittelt, und weitere Auskunft bereitwilligst ertheilt.

A. Sondheim, Zähringerstraße Nr. 65.

Kleinkinder-Bewahranstalt in Hohenwettersbach.
Bitte um Weihnachtsgaben.

Der unterzeichnete Vorstand der hiesigen Kleinkinderschule wendet sich im Vertrauen auf die schon längst bewährte Mildthätigkeit der Bewohner von Karlsruhe an dieselben mit der Bitte, uns wie bisher, so auch auf das bevorstehende Christfest mit Liebesgaben für unsere Kinder freundlich bedenken zu wollen.

Herr Stadtpfarrer Frommel, sowie das Kontor des Tagblattes sind bereit, etwaige Gaben in Empfang zu nehmen und an uns zu übergeben.

Hohenwettersbach, den 4. Dezember 1863.

Der Vorstand.

Stabhalter Kraut. Abraham Bähr. Karl Köpfer.

Fremde
In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Engler, Lieutenant von Rastatt. Eisele, Kfm. v. Mannheim. Schußler, Kfm. v. Frankfurt. Heller, Bierbrauer v. Wimpfen. Noch, Fabr. v. Odessa. Hamprecht, Kfm. v. Trier. Häugle, Priv. v. Stuttgart. Weinmann, Priv. v. Langenburg.

Deutscher Hof. Motsch, Gastgeber v. Mühlhausen. Hübsch, Kfm. v. Heidelberg. Bauer v. Frankfurt. Schaffner v. Güntersthal.

Englischer Hof. Mottaun m. Frau v. Brüssel. Weiß m. Frau v. Straßburg. David, Rent. v. Paris. Charras, Rent. v. Basel. Ganter, Gutsbesitzer v. Neustadt. Hartmann, Weinhändler v. Pforzheim. Röder, Kfm. v. Stettin. Blum, Student v. Hamburg. Koch, Kfm. v. Reutlingen. Zittel, Kfm. v. Schlettstadt. Baron v. Riedmann v. Paris. v. Wetsche, Gesandtschaftssekretär v. Stuttgart. Corthum, Fabr. v. Crefeld. Tillmann, Fabr. v. Brüssel. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Schatter, Kfm. v. Würzburg. Beutter, Kfm. v. Basel.

Erbprinzen. Bunk, Fabr. v. Glauchau. Schmidt, Kfm. v. Baden. Müller, Kfm. v. Bremen. Brotzer, Kfm. v. Langensalza. Volz, Fabr. v. Bamberg. Ferrien m. Fam. v. Manchester. Witt, Kaufm. v. Hamburg. Herzmann m. Frau v. Landau. Nolte, Kfm. v. Leipzig. Schaumann, Fabr. v. Elberfeld. Ettinghaus m. Frau v. Hildburghausen. Kammdorf, Kfm. v. Amsterdam. Holzmüller, Schlosser v. Mannheim.

Geist. Gallifrance m. Frau u. Perrisse v. Straßburg. Giret, Kfm. v. Gotier. Bertrond, Kfm. m. Tochter von Colmar. Petermann, Weinhdl. von Landau. Göhringer, Kfm. v. Lahr.

Goldener Adler. Katz, Gastwirth v. Pforzheim. Herr, Bildhauer v. Eppingen. Rossin, Priv. m. Frau v. Beaucaire. Seiert, Holzhdl. v. Lauf. Herr, Kfm. u. Raußmüller Actuar v. Eppingen. Haar, Uhrenfabr. m. Frau v. Straßburg. Mühleise, Kfm. v. Eßlingen.

Goldener Karpfen. Frank, Glasschleifer v. Waldhof.

Goldenes Lamm. Damm, Mechanikus v. Ulm. Baumann, Lehrer v. Freiburg. Crentis und Millier, Fabr. v. Paris. Lehmann, Kfm. v. Worms. Bender, Mechaniker v. Freiburg.

Goldener Ochse. Häffner, Kfm. von Aschaffenburg. Frau Schneider v. Heilbronn. Maier, Kfm. v. Amsterdam. Amann, Part. v. Colmar. Wagner, Kfm. v. Heidelberg.

Goldene Traube. Lang, Rent. v. Bregenz. Wilhelm, Rent. v. Kötzling. Walter, Part. v. Basel. Bender, Theol. von Heidelberg.

Grüner Hof. Heeren, Bierbrauer v. Zürich. Samerod, Spinnereibesitzer v. Nagold. Wagner, Kfm. v. Eschwege. Steyrer, Direktor v. Prag. Naubel u. Hoffmann, Ing. v. Darmstadt. Heinefetter, Hof-Musikus v. Mannheim.

Hôtel Groß. Döring m. Tochter v. Mainz. Schaible, Kfm. v. Geislingen. Sagfort, Fabrikant v. Gernsbach. Boissier, Kfm. v. Elberfeld. Wolf, Kaufm. v. Frankfurt. Nagel, Kfm. v. Mannheim. Heker, Architekt v. Braunschweig. Gottlieb, Kfm. v. Frankfurt. Dikerhof, Kaufm. v. Iserlohn. Ganter, Kfm. v. Freiburg. Jacot, Kfm. v. Bern. Langheimer, Kfm. v. Schleitz. Memmert, Kfm. v. Stuttgart. Schäffer, Kfm. v. Bremen. Krins u. Schiff, Fabr. v. Frankfurt. Pott, Fabr. v. Iserlohn. Wirsching, Kfm. v. Mannheim. Notti, Fabr. v. Darmstadt. Marton-Deer, Rent. v. London. Brierre, Rent. v. Paris.

Nassauer Hof. Bloch, Kfm. v. Gebwiller. Oppenheimer, Kfm. v. Pforzheim. Pollak, Kfm. v. Freiburg.

Pariser Hof. Marquardt, Kfm. v. Lahr. Nikelsberger, Kfm. v. Worms.

Prinz Max. Wolf, Kfm. v. Ladenburg. Ros, Kfm. v. Schriesheim. Hegemaier, Kfm. v. Botigheim. Roditz, Techniker v. Prag. Waller, Müllermeister v. Stuttgart. Lengers, Kfm. v. Hamburg.

Römischer Kaiser. Schneider, Buchhdl. von Mainz. Schultheis, Lithograph v. Erlangen. Bruner, Kfm. v. Bremen. König, Priv. v. Hanau. Reinhardt, Kfm. v. Münster. Stahl, Part. v. Lindau. Heiz, Priv. m. Frau von Mainz. Walter, Prof. v. Bergzabern.

Rothes Haus. Uland, Ing. v. Stuttgart. Liedenbach, Kfm. v. Mainz. Wuschbach, Kfm. von Solothurn. Adele, Forstinspektor v. Wiesbaden. Wunscher, Kaufm. v. Tübingen. Wolf, Kfm. v. Constnnz. Ehmann, Kfm. v. Waibstadt. Ravallo, Part. v. Basel. Meck, Kaufm. von Nürnberg. Kohler, Kfm. v. Frankfurt. Witz, Architekt v. Constanz. Gansel, Kfm. v. Offenbach. Warth, Goldarb. v. Speier. Müller, Verwalter v. Emmendingen. Stößer, Brauer v. Würzburg. Ullershofer, Part. v. Mühlhausen. Engel, Gastgeber v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Colmar. Aker, Kfm. v. Homburg. Weißer, Referendär v. Constanz. Maisch, Postbeamter v. Wien.

Schwarzer Adler. Lenter, Controleur v. Rastatt.

Sonne. Voltiner, Kohlenhdl. v. Winden. Riesing, Gemeinderath v. Lorsch. Wenze, Kfm. v. Frankfurt.

Stadt Lahr. Klein, Kfm. v. New-York.

Stadt Pforzheim. Zweier, Kfm. v. Mainz.

Stadt Straßburg. Dewald, Kfm. v. Quirnheim.

Waldhorn. Dürrschnabel m. Frau v. Calw. Kupinger, Koch v. Colmar. Jäger, Kfm. v. Mannheim.

Weißer Bär. Schmutz, Kfm. v. Engen. Fauth u. Jäg, Handelsleute v. Herrenalb. v. Lekoi u. v. Merci, Rent. von Chalons. Langer, Direktor v. München.

Wochengottesdienst — Donnerstag 10. Dez. Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.